



Jahresbericht aus Ecuador

1,5 % Don Bosco Bildungsanleihe 2021
EUR und USD

Juli 2018



Don Bosco
Finanzierungs GmbH



Cuenca, Quito, Guayaquil Bericht aus Ecuador

Liebe Investorinnen und Investoren,

wir danken Ihnen herzlich, dass Sie die Don Bosco Ecuador Bildungsanleihe gezeichnet haben. Ihr Vertrauen in uns ist groß und wir freuen uns daher, Ihnen jährlich von den positiven Entwicklungen an der Universidad Politécnica Salesiana (UPS) in Ecuador zu berichten.

Jugend Eine Welt engagiert sich seit 2006 für ethisch-nachhaltige Geldanlagen und ist eine der wenigen gemeinnützigen Organisationen, die Angebote für ethisch-orientierte InvestorInnen aus Österreich und den Nachbarländern schafft. Zur Universität der Salesianer in Ecuador (UPS) ist eine besondere Beziehung entstanden. Wir haben mit unserem Investorenkreis wesentlich zu deren Ausbau beigetragen. Über Anleihen, Bank- und Stiftungsdarlehen hat die UPS in zwölf Jahren mehr als 20 Mio. EUR an zinsgünstigem Kapital von Jugend Eine Welt erhalten. Das wäre ohne Ihre Unterstützung nicht möglich gewesen!

Die Don Bosco Finanzierungs GmbH besteht seit 2009 als Tochtergesellschaft von Jugend Eine Welt. Deren Gründung war notwendig, um erstmals eine Don Bosco Ecuador Bildungsanleihe in Kooperation mit der Raiffeisen Landesbank Tirol AG begeben zu können. Diese wurde mit Oktober 2015 komplett rückgezahlt (Volumen 6,3 Mio. EUR). Mit den aktuellen Anleihen in EUR (2016-



Neubau in Guayaquil (oben), Uni-Rektor Javier Herran (unten li.) bei einer Eröffnungsfeier.



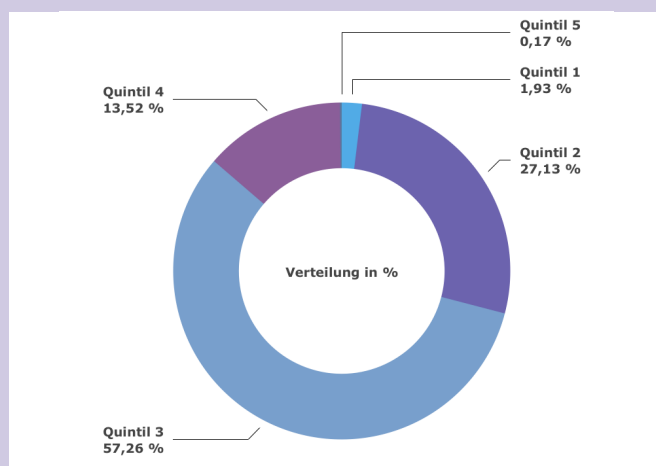
2021) und USD (2015-2021) wird dieses einzigartige Finanzierungsprojekt an der Schnittstelle zwischen Kirche, gemeinnützigem Sektor und Finanzbranche fortgesetzt. Von Juni 2015 bis Jänner 2017 konnten wir 3,2 Mio. EUR und 3,05 Mio. USD von unserem Kreis an Investoren aus Kirche, Stiftungen, Banken, Vorsorgekassen sowie Privatpersonen einsammeln und an die UPS weiterleiten.

Erfreuliche Bilanz

Mit dem Kapital, das über die beiden Don Bosco Ecuador Bildungsanleihen gesammelt wurde, hat die UPS am Standort Guayaquil ein Gebäude mit fünf Stockwerken für die drei Studiengänge Mechatronik, Elektronik und Automechanik gebaut. Ab dem Studienjahr 2018/2019 wird der Neubau in Betrieb genommen. Im Erdgeschoss befindet sich ein Archiv, im 1. und 2. Stock Labore und im 3. und 4. Stock Lehrveranstaltungsräume.

Wie in den Vorjahren sind die aktuellen Zahlen der UPS erfreulich: Im Studienjahr 2017/2018 studieren insgesamt 24.812 junge EcuadorianerInnen an der UPS. Viele stammen aus armen Verhältnissen und werden mit Stipendien besonders unterstützt. Im nationalen Ranking belegt die UPS aktuell Platz 3 und verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um einen Platz. Die **Bilanzsumme** der UPS beträgt per Ende 2017 149.999.531,51 USD, wobei ein Gewinn von 20.311.945,04 USD ausgewiesen wurde.

Die folgende Grafik stellt die Verteilung der Studierenden nach sozio-ökonomischen Kriterien dar. Das erste Quintil steht für die Ärmsten, das fünfte Quintil für die Reichsten der Bevölkerung. Die UPS fördert besonders junge Menschen aus sozial benachteiligten Familien: 6631 Studierende (2017) erhalten ein Stipendium.



Enger Austausch der Universidad Politécnica Salesiana mit Österreich

Die Universidad Politécnica Salesiana (UPS) ist für Jugend Eine Welt ein besonderer Partner – es wird ein intensiver Austausch gepflegt. Wir sind stolz, was wir mithilfe unseres Investorenkreises für die UPS in Ecuador und junge Menschen, die ohne die großzügige Unterstützung der Salesianer Don Boscos nicht studieren könnten, bewirkt haben.

Daher bekommen wir auch regelmäßig Besuch aus Ecuador, beispielsweise vom Vizerektor für Forschung Juan Pablo Salgado. Er verbringt jedes Jahr einen Monat an der Universität Ferrara in Italien und kommt im Rahmen seines Europa-aufenthaltes immer auch nach Wien.

Im Mai 2017 war Juan Pablo Salgado einer unserer besonderen Don Bosco Gäste, die mit uns 20 Jahre Jugend Eine Welt gefeiert haben. Zudem hat er die Erste Bank Group AG, das Start-up-Zentrum weXelerate, die Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH (aws) sowie INiTS-Universitäres Gründerservice Wien GmbH besucht. Da Salgado für seine PhD-Thesis auch das Buch von Christian Felber – Initiator des Projektes Gemeinwohl-Ökonomie und Gemeinwohl-Bilanz sowie seit 2008 Lektor an der Wirtschaftsuniversität Wien – gelesen hat, haben wir ein Treffen mit dessen Team organisiert. Christian Felber wurde zudem als Gastlektor an die UPS eingeladen.

Juan Pablo Salgados Mitarbeiterin Belén Soriano, die für die Co-Working Spaces an der UPS zuständig ist, kam 2017 im Zuge eines Spanienaufenthaltes auch nach Wien, um die österreichische Start-up-Landschaft kennenzulernen.

Hoher Besuch kam im April 2018: Provinzial Francisco Sánchez Carrión, Projektbüroleiter Gabriel Terran und UPS-Professor Dr. Bence Mátyás besuchten das Büro von Jugend Eine Welt.



Juan Pablo Salgado, UPS-Vizerektor für Forschung (li.) weilt mit seiner Ehefrau (re.) zum 20-Jahrestag von Jugend Eine Welt in Wien.



Belén Soriano (Mitte), zuständig für die UPS Co-Working Spaces, knüpfte Kontakte in Österreich. Mit Christine Karner von Haas Food Equipment (li.) und Jasmin Güngör (re.), Finanzreferentin Don Bosco Finanzierungs GmbH.



„Gipfeltreffen“ in Wien (v.l.n.r.): Dr. Bence Mátyás, Francisco Sánchez Carrión, Gabriel Terran und Reinhard Heiserer, Geschäftsführer von Jugend Eine Welt.

Entwicklung Anzahl Studierende an der UPS:

Unisitz	Studienjahr 2010-2011	Studienjahr 2011-2012	Studienjahr 2012-2013	Studienjahr 2013-2014	Studienjahr 2014-2015	Studienjahr 2015-2016	Studienjahr 2016-2017
Quito	9.871	10.200	10.655	10.724	10.205	10.462	11.372
Cuenca	4.775	5.233	5.884	5.821	5.942	6.071	5.980
Guayaquil	2.850	3.469	4.981	5.568	6.359	7.044	7.460
Gesamt	17.496	18.902	21.520	22.113	22.506	23.577	24.812



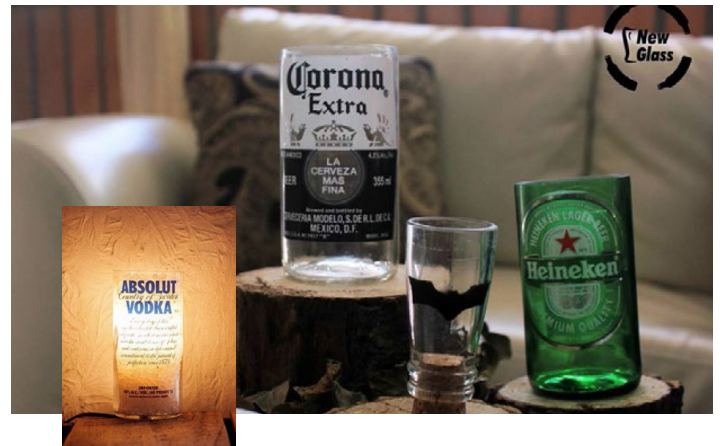
Cuenca, Quito, Guayaquil Bericht aus Ecuador

Gemeinwohl und soziales Unternehmertum stärken

Gemeinwohl oder „Buen Común“ - ist die Essenz der Lebensweise aller indigenen Gruppen Ecuadors und aus diesem Grund ein hochgeachtetes Prinzip. Der Begriff „Buen Vivir“, der ein gutes Leben im Einklang mit der Gemeinschaft und der Umwelt bedeutet, ist sogar in der Verfassung Ecuadors verankert. Daher ist es Salesianerpatre und Rektor Javier Herran ein Anliegen, dass Studierende Wissen und Know-how mit einer gemeinwohlorientierten, nachhaltigen Denkweise verbinden.



Rektor Javier Herran SDB und Studentinnen mit Auszeichnungen



Seit 2015 stellt die UPS Forschungsgruppen und Start-ups großzügige Co-Working Spaces zur Verfügung. Mittlerweile gibt es einige Start-ups an der UPS, die mit nachhaltigen oder sozialen Innovationen Erfolge erzielen. Dazu zählt unter anderem das Projekt AgrosScan, das eine Plattform entwickelt hat, um Bilder von Plantagen mithilfe von Algorithmen zu analysieren, um hinsichtlich Bewässerung, Vermeidung unnötiger Pestizide etc. Empfehlungen auszusprechen.

Ein weiteres Start-up der UPS mit Potenzial ist New Glass: Glasflaschen werden innovativ recycelt, neue Produkte wie Gläser, Schnapsgläser und Lampen daraus hergestellt. So wird auch die Umweltverschmutzung reduziert.

Die UPS berichtet detailliert über die Anzahl der Studierenden, die umgesetzten Projekte, Aufwandsentwicklung und Erträge der Universität pro Jahr und die getätigten Investitionen. Die Jahresberichte in Spanisch sind abrufbar unter: www.ups.edu.ec unter der Rubrik „Transparencia“.

Die Bilanzen der UPS können Sie auf Anfrage bei Jugend Eine Welt einsehen. Auf unserer Website finden Sie Datenmaterial, Bilder und Videos aus Ecuador. Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gesellschafter der Don Bosco
Finanzierungs GmbH:



JUGEND EINE WELT
Don Bosco Aktion International

Partner von:



Für den Bericht:
Jasmin Güngör, Don Bosco Finanzierungs GmbH
Wien, Juli 2018

Kontakt:

Don Bosco Finanzierungs GmbH
Münichreitergasse 31, 1130 Wien
Tel.: +43 (0) 1 879 07 07-0
anleihe@donboscofinance.at; www.donboscofinance.at
Gesellschafter: Jugend Eine Welt – Don Bosco
Aktion International (Rechtsform Verein, ZVRZahl
315320774), Geschäftsführer & Datenschutz: Ing.
Reinhard Heiserer; Rechtsform GmbH, Firmenbuch-Nr.:
FN 334326 g; Die GmbH ist gemeinnützig und verfolgt
ausschließlich Humanitäts- und Wohl-
fahrtsziele.

Ansprechpartner:

GF Ing. Reinhard Heiserer
Mag.^a Jasmin Güngör, Bakk.^a



Don Bosco
Finanzierungs GmbH